



AKTION PRO AFRIKA



AKTION PRO AFRIKA



- Ja, ich möchte eine Patenschaft übernehmen
- Ja, ich möchte Informationen per E-Mail erhalten

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Stadt: _____

E-Mail: _____

Tel.: _____

Hiermit ermächtige ich Sie, von meinem Konto

IBAN: _____

bei der _____ BIC: _____

Euro _____

Pro Vierteljahr / Halbjahr / Jahr abzubuchen.
(Jederzeit widerrufbar)

(Datum und Unterschrift)

Unser Verein ist gemeinnützig, selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenquittung.

Kontakt:

Renate Querfurt

Rübezahlstr. 16

45134 Essen

E-Mail: querfurt@t-online.de

Tel.: 0201 - 472410

Spendenkonto:

Aktion Pro Afrika e.V.

IBAN: DE03 4306 0129 0682 2275 00

Volksbank Bochum-Witten eG

BIC: GENODEM1BOC

Stichwort:

Patenschaft Schule

Patenschaften für Schulen in Mali (Westafrika)



Kind in einer Schule

„Bildung ist das Wichtigste für die Kinder Afrikas.“
(Nelson Mandela)



Fakten über Mali

- Zwei von drei Menschen müssen mit weniger als 2 Dollar pro Tag auskommen.
- 60 % der Männer sind Analphabeten
- 75 % der Frauen sind Analphabetinnen
- Einschulungsrate gesamt 59 %, davon Mädchen 48,9 %

Das Problem

Bildung ist ein wesentlicher Schlüssel auf dem Weg aus der Armut und hin zu gesellschaftlicher und politischer Teilhabe.

Den Menschen in Mali ist es deshalb sehr wichtig, ihre Kinder zur Schule zu schicken. Doch oftmals können Eltern ihren Kindern nicht den gewünschten Zugang zur Schule ermöglichen oder die materielle und personelle Ausstattung der Schulen ist so schlecht, dass ein sinnvolles Lehren und Lernen unmöglich ist. So gibt es gerade in den ländlichen Gegenden Malis nicht genügend Schulen für alle Kinder und die Klassen sind meist sehr groß, mit oft mehr als 70 SchülerInnen. Häufig können die Eltern das erforderliche Schulgeld und die Schulmaterialien nicht bezahlen.

Unser Ansatz: Patenschaften für Schulen

Wir haben deshalb Patenschaften für Schulen ins Leben gerufen, mit denen Sie dazu beitragen können, dass auch diejenigen Kinder Bildungschancen erhalten, deren Eltern nicht das nötige Geld für Schulgebühren und Materialien aufbringen können.

Dieser Ansatz gewährleistet nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe und legt Wert auf **Eigenverantwortung und Transparenz**. So hat jede Schule ein Komitee, welches alle zwei Jahre von den Eltern der Schüler:innen gewählt wird und öffentlich über die Verwendung der Gelder der Paten entscheidet sowie einmal jährlich Bericht erstattet. Unsere Bedingung: Das Geld wird ausschließlich für die Kinder eingesetzt. Es wird anteilig an der Zahl der Schüler:innen verteilt.

Inzwischen sind 10 Schulen in unserem Patenschaftsprogramm. Von dem Geld konnten Schulgebäude repariert und **Hefte, Bücher** und **Schulbänke** angeschafft sowie Latrinen und Wohngebäude für Lehrerinnen gebaut werden. Darüber hinaus konnten z.T. **Lehrerinnen** neu bzw. wieder eingestellt werden.



Unsere Hilfe kommt an:

Früher hatte die Schule in *Wélenguena* nur 12 Bücher für 140 Kinder. Dank der Schulklassenpatenschaften hat inzwischen jedes Kind ein eigenes Buch samt Heft und Stift.

Die Schule in *Sikoulou* wurde über Gelder des Landes NRW mit neuen Bänken und Büchern ausgerüstet, eine Lehrkraft wird derzeit mit Patengeldern bezahlt. Die Ergebnisse der Abschlussprüfung in der 6. Klasse haben sich dank der verbesserten Lernbedingungen um 30% verbessert.



Wie werde ich Pate?

Wir verstehen unsere Arbeit als ein Stück **Solidarität** mit den Menschen in Mali. Unterstützen Sie uns dabei, indem Sie eine Patenschaft für Schulen übernehmen. Füllen Sie dazu bitte den Abschnitt auf der Rückseite aus.

Sie verpflichten sich darin,

- mindestens **50 Euro pro Jahr**
- mindestens für **drei Jahre** zu spenden.

Wir garantieren **konkrete Hilfe von Mensch zu Mensch** – Sie erhalten regelmäßig Informationen, was mit dem Geld geschieht.